

er meist gegen Abend. Nachts blüht sein Weizen, aber natürlich verspeist er auch tagsüber, was sich ihm bietet.

Fortsetzung folgt).

Philosamia cynthia in Wien.

Zur Ergänzung der Mitteilung im Leitbericht der No. 29 dieser Zeitschrift nehme ich Veranlassung, bezüglich des Vorkommens von *Phil. cynthia* in Wien nachstehendes zur Kenntnis zu bringen: Die im Bezirke Landstraße an Laternen gefangenen *cynthia*-Falter dürften keine freigelassenen Exemplare sein, da dieser Schmetterling schon seit einigen Jahren in den Gärten der Löwengasse auf den dort befindlichen Ailanthusbäumen heimisch ist. Auch im Prater ist er durchaus nicht selten, sondern wird auch dort in verwildertem Zustande angetroffen, so daß man ihn eigentlich schon zur Wiener Fauna rechnen kann. Es ist nun klar, daß die Falter von freigelassenen oder entflohenen Tieren stammen müssen, oder sie wurden absichtlich ausgesetzt. Dies ist auch an der zusehenden Degenerierung zu merken. Die von mir vor 3 und 4 Jahren gefundenen Raupen waren beinahe doppelt so groß, wie die heuer erbeuteten. Manche Falter haben nur noch die Größe etwa von *Actias isabellae*. Daß der Falter über kurz oder lang wieder verschwinden wird, ist wahrscheinlich; wenn dies jetzt noch nicht eingetroffen ist, so ist es nur dem Umstande zuzuschreiben, daß die Privatgärten schwer für den Sammler zugänglich sind und

der Schmetterling sich deshalb ungestört entwickeln kann. Die Raupe ist ja an den hohen Ailanthusbäumen schwer zu sehen. Bevor nun die Gartenbesitzer, die in den meisten Fällen die Raupen vernichten, Kenntnis von dem Vorkommen derselben erhalten, sind diese schon im Kokon. Interessant bleibt immerhin die Tatsache der Akklimatisierung, da namentlich die letzten Jahre ziemlich tiefe Wintertemperaturen aufwiesen (bis -23° C). Die Falter schlüpfen von diesen Freiland-Raupen im Juni und Juli. Es wird mich sehr freuen, wenn diese Mitteilung allgemein interessieren sollte.

J. Kostial, Wien.

Arctia casta Esp.

Die *casta*-Raupen, welche ich aus Freiland-Eiern erzog, verpuppten sich im Juli. Einige dieser Puppen schlüpfen bereits am 4. Oktober d. Js., während sonst die Puppe überwintert.

G. Smolle, Wien.

Mitteilung.

Herr H. Littke in Breslau, Bohrauerstraße 28, I, erbietet sich zum Bestimmen und auch zur Präparation exotischer Lepidopteren gegen mäßige Vergütung nach Vereinbarung bzw. gegen Ueberlassung von Dubletten.

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

Soeben eingetroffen!

Chrysocarabus olympiae à 4.— M., in frischen Exemplaren.

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,
Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Löse meine sehr grosse Käfer- und Schmetterlingssammlung (Paläarkten und Exoten) auf. Gebe getrennt nach Gruppen, Laden, event. Exemplaren ab. Versende auswärts. Täglich ab 1/2 4 Uhr zu besichtigen.

Fr. v. Friedenfeldt, Wien XII,
Hetzdorferstr. 55.

Chrysocarabus olympiae.

Eine Anzahl dieser prächtigen Caraben mit ganz kleinen Defekten (meist Fühler- oder Beinbrüche) gibt ab, per Stück 1,50—2.— M. gegen Nachnahme oder Voreinsendung. Porto 40 Pfg extra.

Rud. Steinegger, Bundeshaus,
Bern, Schweiz.

Originalsendungen

exotischer Käfer sowie einzelne bessere Arten kauft jederzeit

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstr. 7.

Immer etwas Neues

biete ich sowohl Specialisten wie General-sammlern und bitte Auswahlendungen zu verlangen. Meine Bestände in exotischen Käfern sind durch grosse Neueingänge wiederum vermehrt. Alles ist wissenschaftlich durchgearbeitet und kann ich jedem Wunsche Rechnung tragen.

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstrasse 7.

Queensland-Serie.

100 Käfer aus Nord- und Süd-Queensland in 45 Arten, darunter schöne Lucaniden, seltene Cetoniden und interessante Cerambyciden, alle bestimmt, offeriere ich für 15.— M. franko; Cassa voraus. Diese Centurie enthält viele Arten welche wohl jeder Sammlung fehlen.

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstr. 7.

Zonabris (Xylabris) variabilis

habe abzugeben à St. 10 Pfg. am liebsten im Tausch gegen Coleopteren oder Lepidopteren. Porto und Packung extra.

W. Wagner,
Stettin, Friedrich-Karlstr. 6, II.

b) Nachfrage.

Suche

1—2 Dtzd. *Colos. sycophanta* ♂ ♀, gebe dafür sehr schöne *Car. ullrichi*. Tausch nach Dr. Staudinger-Liste.

Leopold Franzl, Karlsbad.

Lepidopteren.

a) Angebot.

Agrotis florida-Raupen,
leichte Zucht, Dutzend 2.— Mark.

Hadena gemmea-Eier

Dtzd. 1.— Mark.

Simpl. rectalis-Raupen,
Futter: Dürres Laub, Dtzd. 3.— Mark.
Tausch erwünscht.

Arthur Knuth, Chemnitz, Bergstr. 44 III.

Sat. caecigena-Eier,

à Dtzd. 30 Pfg. Puppen von *A. levana*,
à Dtzd. 20 Pfg. Alles auch im Tausch gegen *L. dumi*-Eier.

Aug. Offhaus, Offenbach a. M.,
Moltkestr. 112.

Centurie „Weltreise“.

100 Falter in ca. 90 Arten mit Orn hephaestus, Pap. blumei, policenes, satespes, milon, paris, ganasha, passend auch für Wiederverkäufer, offeriert billig in Tüten für 30.— M.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstr. 48.

C. Ribbe, Radebeul b. Dresden.

Billiges Angebot.

100 andalus. Falter, ca. 50 Arten, gespannt, 18 M., dto. in Tüten 10 M., 50 Süd-See-Falter, 25 bis 30 Arten, in Tüten, 25 M., 100 andalus. Käfer, 60 bis 70 Arten, unbest., 5 M., Ornith. urvilliana ♂ II. 12 M., ♀ 6 M., *Papilio bridgei* ♂ 5 M., *Papilio woodfordi* 5 M., *Papilio kalinikos* 5 M., *Papilio cilius* ♂ 1 M., ♀ pas. 10 M., *Hadina ribbei* (gefang.) 15 M., *Lymantria dispar-disparoides japonica*, Serie 20 St., 12 M., *Lymantria monacha-eremita-atra* 12 M. Porto und Verpackung extra. Nachnahme.

Centurien.

100 Tütenfalter aus N.-Amerika in ca. 80 Arten mit vielen *Papilios*, *Colias*, *Arg. n. Catocala* etc. M. 15.—. Nur gute Qual. Porto etc. extra.

Ferner imp. Puppen: *M. modesta* 150,
Act. luna 60 Pf. p. St.

J. Mc. Dumnough, Berlin W. 30,
Moltzstrasse 6.

Tütenfalter

von *Morpho epistrophis* ex larva, das Paar 125 Pf. ♂ haben keinen Leib, da dieselben, um nicht fettig zu werden, abgenommen und später verdorben sind, können aber leicht durch einen anderen Leib ersetzt werden.

Süd-Amerikanische Tütenfalter 100 St.
10.— M. Porto und Verp. 20 Pf.

B. Matz, Berlin NW. 87, Waldstr. 39.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Kostial Hans

Artikel/Article: [Philosamia cynthia in Wien 212](#)